

Satzung zur Änderung der Abfallgebührensatzung der Stadt Münster

Der Rat der Stadt Münster hat in seiner Sitzung am 16.03.2016 aufgrund

der §§ 7, 8, 41 Abs. 1 Buchstabe f der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666/SGV. NRW. 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.06.2015 (GV. NRW. S. 496),

der §§ 1, 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21.10.1969 (GV. NRW. S. 712/SGV. NRW. 610), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08.09.2015 (GV. NRW. S. 666),

und des § 9 Abs. 1 des Abfallgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21.06.1988 (GV. NRW. S. 250 / SGV. NRW. 74), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.03.2013 (GV. NRW. S. 148),

in Verbindung mit der Satzung über die Abfallvermeidung und Abfallentsorgung in der Stadt Münster vom 13.12.2002 (Amtsblatt der Stadt Münster 2002 S. 197), zuletzt geändert durch Änderungssatzung vom 17.12.2015 (Amtsblatt der Stadt Münster 2015 S. 208),

folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

1. Der Gebührensatz für Krankenhausabfälle (Ziffer 3.1 des Gebührentarifes zur Abfallgebührensatzung) wird von 135,00 €/ t auf 145,00 €/ t angehoben.
2. Die Gebührensätze für Nachtspeichergeräte (Ziffern 3.5 und 3.6 des Gebührentarifes zur Abfallgebührensatzung) entfallen ersatzlos.
3. Die Gebührensätze für Bauschutt / Inertstoffe (Kleinmengenanlieferung) und für die Annahme von losem Restmüll auf den Recyclinghöfen (Ziffern 3.7 und 3.8 des Gebührentarifes zur Abfallgebührensatzung) erhalten die Ziffern 3.5 und 3.6.

Artikel 2

Diese Satzung tritt am 01.04.2016 in Kraft.